

20. Oktober 2016

MEDIENMITTEILUNG

GAM Holding AG: Zwischenbericht für die 3-Monatsperiode endend am 30. September 2016

- Verwaltete Vermögen der Gruppe von CHF 119.1 Milliarden, Zunahme um 5% seit 30. Juni 2016; Nettozuflüsse von insgesamt CHF 0.7 Milliarden
- Investment Management:
 - Anstieg der verwalteten Vermögen gegenüber dem 30. Juni 2016 um 3% auf CHF 67.3 Milliarden aufgrund der Übernahme von Taube Hodson Stonex (THS) und eines positiven Nettoeffekts von Markt- und Wechselkursentwicklungen
 - Nettoabflüsse von CHF 1.8 Milliarden, da Nettozuflüsse im Bereich Fixed Income Abflüsse in anderen Kompetenzen nicht kompensieren konnten
 - Übernahme von THS wurde am 31. August 2016 abgeschlossen und steuerte CHF 2.2 Milliarden an verwalteten Vermögen bei
 - Übernahme von Cantab Capital Partners (Cantab) wurde nach dem Ende der Berichtsperiode (am 3. Oktober 2016) abgeschlossen und ist daher in den oben angegebenen verwalteten Vermögen nicht enthalten

Private Labelling:

- Anstieg der verwalteten Vermögen gegenüber dem 30. Juni 2016 um 8% auf CHF 51.8 Milliarden aufgrund von Nettozuflüssen und eines positiven Effekts von Markt- und Wechselkursentwicklungen
- Nettozuflüsse von CHF 2.5 Milliarden

Alexander S. Friedman, CEO der Gruppe, erklärte dazu: «Das Marktumfeld bleibt schwierig. Immer wiederkehrende Volatilitätsausschläge bei einem Seitwärtstrend der Märkte haben bei den Kunden zu einer Risikoaversion geführt. Unsere volle Konzentration liegt auf der Erfüllung ihrer Renditeerwartungen. Doch für einige Manager diskretionärer Fonds, die sich auf Fundamentalanalysen stützen, war es aufgrund der von den Fundamentaldaten entkoppelten Marktschwankungen schwierig, eine Outperformance zu erzielen.

Mit unseren strategischen Initiativen kommen wir gut voran. Seit Ende Juni haben wir die Akquisitionen von Taube Hodson Stonex und Cantab Capital Partners abgeschlossen, erfolgreich eine Merger-Arbitrage-Strategie und ein Angebot im Bereich Handelsfinanzierung lanciert sowie zwei neue Fonds auf der GAM Systematic-Plattform entwickelt. Mit diesen Massnahmen schaffen wir ein stärker diversifiziertes, widerstandsfähigeres Unternehmen und positionieren uns für künftiges Wachstum.»

Investment Management

Veränderung der verwalteten Vermögen (CHF Mrd.)

Kompetenz	Verwaltete Vermögen per 30. Juni 2016	Netto- zuflüsse	Akquisition	Markt/ Wechselkurs- effekte	Verwaltete Vermögen per 30. Sept. 2016
Absolute Return	19.2	-1.5	-	0.2	17.9
Fixed Income	19.3	1.0	-	0.4	20.7
Equity	10.7	-0.9	2.2	0.7	12.7
Alternatives	5.6	-	-	-	5.6
Multi Asset	10.7	-0.4	-	0.1	10.4
Total	65.5	-1.8	2.2	1.4	67.3

Die verwalteten Vermögen stiegen auf CHF 67.3 Milliarden (gegenüber CHF 65.5 Milliarden per 30. Juni 2016). Nettoabflüsse von CHF 1.8 Milliarden wurden durch die mit THS erworbenen Vermögen von CHF 2.2 Milliarden und einem positiven Nettoeffekt aus Markt- und Wechselkursentwicklungen in Höhe von CHF 1.4 Milliarden mehr als ausgeglichen.

Bei den Absolute-Return-Strategien resultierten die Abflüsse hauptsächlich aus den Rücknahmen beim JB Absolute Return Europe Equity Fund und der Global-Rates-Strategie. Die Absolute-Return-Bond-Strategie mit uneingeschränktem Anlageansatz hat im Berichtsquartal einen deutlichen Rückgang der Mittelabflüsse verzeichnet und weist seit Jahresbeginn nach wie vor eine starke Performance auf.

Im Bereich Fixed Income erzielte der JB Local Emerging Bond Fund erneut starke Nettozuflüsse, ebenso wie das neue Angebot im Bereich Handelsfinanzierung und der GAM Star Credit Opportunities Fund.

Im Aktiensegment widerspiegelten die Abflüsse aus verschiedenen thematischen und regionalen Strategien die negative Marktstimmung.

Bei den alternativen Strategien generierte der JB Physical Gold Fund Nettozuflüsse, während traditionelle Dach-Hedgefondsstrategien Abflüsse verzeichneten.

Bei Multi-Asset-Produkten entfielen die Abflüsse auf ein institutionelles Mandat und auf direkt verwaltete Portfolios von Privatkunden.

Private Labelling

Veränderung der verwalteten Vermögen (CHF Mrd.)

Fondsdomizil	Verwaltete Vermögen per 30. Juni 2016	Nettozuflüsse	Markt/ Wechselkurs- effekte	Verwaltete Vermögen per 30. Sept. 2016
Schweiz	31.7	0.2	0.8	32.7
Übriges Europa	16.3	2.3	0.5	19.1
Total	48.0	2.5	1.3	51.8

Die verwalteten Vermögen im Private Labelling, welches Fondslösungen für Dritte anbietet, stiegen von CHF 48.0 Milliarden per 30. Juni 2016 auf CHF 51.8 Milliarden. Dieser Anstieg resultierte aus Nettozuflüssen von CHF 2.5 Milliarden und einem positiven Effekt aus Markt- und Wechselkursentwicklungen von CHF 1.3 Milliarden.

Fortschritt in der Umsetzung der strategischen Initiativen

Die Übernahme von Cantab, einem branchenführenden Manager von systematischen Multi-Strategie-Fonds mit Sitz in Cambridge, Grossbritannien, wurde am 3. Oktober 2016 abgeschlossen. Cantab verwaltete per 1. Oktober 2016 weltweit Vermögen von USD 4.1 Milliarden für institutionelle Kunden und bildet den Grundpfeiler der neuen Plattform GAM Systematic. Gestützt auf die bewährte Methodik und die erprobten Anlagestrategien von Cantab hat GAM unter der Marke GAM Systematic zwei neue UCITS-Fonds entwickelt.

Die Übernahme von THS, einer auf globale Aktien spezialisierten Investmentfirma mit Sitz in London, wurde am 31. August 2016 abgeschlossen und steuerte im dritten Quartal CHF 2.2 Milliarden zu den verwalteten Vermögen bei.

Zur Ergänzung der erfolgreichen Palette von Absolute-Return-Produkten lancierte GAM im Juli den GAM Star (Lux) Merger Arbitrage Fund. Im selben Monat führte GAM zudem ein Angebot im Bereich Handelsfinanzierung ein. Diese innovative Lösung ist optimal auf die Herausforderungen im derzeitigen Niedrigzinsumfeld abgestimmt.

Ausblick

Das Marktumfeld dürfte auch im Rest des Jahres 2016 herausfordernd bleiben. Die hohen Bewertungen an vielen Aktien- und Anleihenmärkten sowie die Unsicherheiten im Zusammenhang mit den US-Präsidentschaftswahlen und anderen politischen Ereignissen dürften die Risikobereitschaft der Anleger, die Mittelflüsse und somit die verwalteten Vermögen auch künftig belasten.

Die Fonds der Gruppe, die das Potenzial hätten, im zweiten Halbjahr 2016 bedeutende performanceabhängige Erträge beizusteuern, notieren derzeit unter ihren High-Water-Marks. GAM geht deshalb davon aus, dass die performanceabhängigen Erträge der zweiten Jahreshälfte sich in der Grössenordnung des ersten Halbjahrs 2016 bewegen werden (H1 2016: CHF 1.2 Millionen).

Infolgedessen wird die Profitabilität für das Gesamtjahr 2016 deutlich unter dem Vorjahr liegen, als die performanceabhängigen Erträge CHF 82.8 Millionen zum Ergebnis beitrugen.

Angesichts der guten Fortschritte bei der Umsetzung der strategischen Initiativen und der strikten Kostendisziplin bleibt GAM zuversichtlich, die für einen Geschäftszyklus von fünf bis acht Jahren gesteckten Ziele zu erreichen.

Bevorstehende Termine:

2. März 2017 Jahresergebnisse 2016

26. April 2017 Zwischenbericht für das erste Quartal 2017

27. April 2017 Ordentliche Generalversammlung

Kontakt für weitere Informationen:

Media Relations: Investor Relations:

Elena Logutenkova Patrick Zuppiger

Tel.: +41 (0) 58 426 63 41 Tel.: +41 (0) 58 426 31 36

Besuchen Sie uns unter: www.gam.com

Folgen Sie uns auf: Twitter, LinkedIn und XING

Über GAM

GAM ist eine der führenden unabhängigen, reinen Vermögensverwaltungsgruppen der Welt. Unter den beiden Marken GAM und Julius Bär Fonds bietet sie aktive Anlagelösungen und -produkte für Institutionen, Finanzintermediäre und Privatkunden an. Das Investment-Management-Kerngeschäft der Gruppe wird durch eine Private-Labelling-Sparte ergänzt, die Fondsmanagement- und andere unterstützende Dienstleistungen für Dritte anbietet. GAM beschäftigt rund 1 000 Mitarbeitende in 11 Ländern und betreibt Anlagezentren in London, Cambridge, Zürich, Hongkong, New York, Lugano und Mailand. Die Vermögensverwalter werden von einem umfassenden weltweiten Vertriebsnetz unterstützt.

Die Aktien von GAM (Symbol «GAM») mit Sitz in Zürich sind an der SIX Swiss Exchange notiert und Teil des Swiss Market Index Mid (SMIM). Die Gruppe verwaltet per 30. September 2016 Vermögen von CHF 119.1 Milliarden (USD 122.9 Milliarden).

Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Medienmitteilung der GAM Holding AG («die Gesellschaft») beinhaltet zukunftsgerichtete Aussagen, welche die Absichten, Vorstellungen oder aktuellen Erwartungen und Prognosen der Gesellschaft über ihre zukünftigen Geschäftsergebnisse, finanzielle Lage, Liquidität, Leistung, Aussichten, Strategien, Möglichkeiten sowie über das Geschäftsumfeld, in welchem sie sich bewegt, widerspiegeln. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen alle Ereignisse, die keine historischen Fakten darstellen. Die Gesellschaft hat versucht, diese Aussagen durch die Verwendung von Worten wie «könnte», «wird», «sollte», «erwartet», «beabsichtigt», «schätzt», «sieht voraus», «glaubt», «versucht», «plant», «sagt voraus» und ähnlichen Begriffen zu kennzeichnen. Solche Aussagen werden auf der Grundlage von Schätzungen und Erwartungen gemacht, welche sich als falsch herausstellen können, obwohl die Gesellschaft sie im jetzigen Zeitpunkt als angemessen erachtet.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass das tatsächliche Geschäftsergebnis, die finanzielle Lage, Liquidität, Leistung, Aussichten und Möglichkeiten der Gesellschaft sowie der Märkte, welche die Gesellschaft bedient oder zu bedienen beabsichtigt, wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Wichtige Faktoren, die zu solchen Abweichungen führen können, sind unter anderem: Veränderungen des Geschäfts- oder Marktumfelds, legislative, steuerliche oder regulatorische Entwicklungen, die allgemeine wirtschaftliche Lage sowie die Möglichkeiten der Gesellschaft, auf Entwicklungen in der Finanzdienstleistungsindustrie zu reagieren. Zusätzliche Faktoren können die tatsächlichen Resultate, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich beeinflussen. Die Gesellschaft übernimmt ausdrücklich keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, Aktualisierungen oder Korrekturen irgendwelcher in dieser Medienmitteilung enthaltener zukunftsgerichteter Aussagen vorzunehmen oder Änderungen in den Erwartungen der Gesellschaft oder Änderungen von Ereignissen, Bedingungen und Umständen, auf welchen diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren, mitzuteilen, soweit dies nicht durch anwendbares Recht oder regulatorische Bestimmungen vorgeschrieben ist.